

Dieses Dokument ist nur für Mitglieder vom Global Citizen Explorer. Eine Weiterreichung der Inhalte wird von den Autoren strafrechtlich geahndet.

Die Inhalte dieses Dokuments leisten keine rechtliche, steuerliche oder Investment-Beratung. Nichts sollte als solches aufgefasst werden!

Rechts- und Nutzungsvereinbarung

Sämtliche durch GlobalCitizenExplorer.com (folgend auch GCE genannt) auf seiner Webseite oder in Dokumenten zur Verfügung gestellten Inhalte dienen lediglich der Information des Nutzers. GCE, Autor / Herausgeber, ist stets bemüht, die dargestellten Informationsangebote mit Sorgfalt zu erstellen.

GCE übernimmt jedoch ausdrücklich keine Gewähr oder gar Haftung hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder auch Verfügbarkeit. Sämtliche Inhalte stellen weder eine individuelle Empfehlung dar, noch sind Inhalte und Darstellungen als Einladung / Aufforderung / Angebot zur Handlung, Unterlassung, zum Kauf oder Verkauf zu verstehen.

Alle Informationsangebote und Darstellungen in diesem Dokument und/oder auf der Webseite sind ausschließlich auf eine selbständige und unabhängige Entscheidung des Lesers orientiert und ersetzen nicht eine juristische bzw. steuerrechtliche Beratung.

GCE weißt Sie ausdrücklich darauf hin, dass auch im Ausland erwirtschaftete Erträge in Ihrem Heimatland der Steuerpflicht unterliegen können. GCE übernimmt diesbezüglich keine Rechts- und Steuerberatung.

Für die Erfüllung aller in- und ausländischen Steuerpflichten sind ausschließlich Sie verantwortlich. Bitte lassen Sie sich hinsichtlich ggf. bestehender Steuerpflichten durch einen Steuerberater oder auch Rechtsanwalt Ihres Vertrauens beraten.

Es gelten unsere Rechts- und Nutzungshinweise, unsere Legal Details, welche Sie bereits durch Nutzung dieses Dokuments und/oder unserer Webseite verbindlich anerkennen.

Herausgeber

Fuckdsgvo Limited
P.O. Box 1405
Majuro
Marshall Islands

Kontakt: support@globalcitizenexplorer.com

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Politisches System	6
Standort Singapur	9
Ist es für Singapur finanziell sinnvoll, eine so hohe Verschuldung zu haben?	9
Wohlhabend und stabil	11
Gut verteidigt und neutral	13
Ideal für die Vermögenslagerung	14
Darum ist Singapurs Erfolgsformel ideal für die Goldlagerung	15
Wie sich das alles auf die Goldlagerung auswirkt....	18
Risiken vom Standort Singapur	19
Ein Einblick in die Welt der Tresorbetreiber und warum Du häufig kein Eigentümer Deiner Vermögenswerte bist	21
Globale Tresorverträge bieten wenig Schutz vor Verstaatlichungen	21
Die U.S. Executive Order ist besonders beunruhigend	22
Wie ***** Dein Vermögen schützt	24
Wer ist *****)?	24
Sei ein Vermögenseigentümer, nicht ein Gläubiger	25
Gläubiger können in Verzug gebracht werden	26
Parzelleneigentum kann nicht in Verzug geraten	28
*****	29
***** und Auditierung	29
Benutzerdefinierte Audit-Optionen	38
Tests und die Echtheitsgarantie	39
Prüfung 1	40
Prüfung 2	40
Prüfung 3	42
Alles im Überblick – Das Edelmetallprüfsystem	43
Versicherung über Branchennormen hinaus	45
Die Gold-, Silber-, Platin- und Palladiumversicherung	45
Die *****- und *****versicherung	46
Sicherheit und Scheinsicherheit	46
***** - Der modernste Tresorraum der Welt	47
Die Schutzklausel für Verstaatlichungsereignisse	49
So lässt Du Deine Edelmetalle für Dich arbeiten	50
Anwendungsmöglichkeiten	56
In Kombination mit Kryptowährungen	58
Einladung mit uns nach Singapur zu kommen	61
Fazit	64
Weitere Inhalte	66

Einleitung

Singapur ist eine Erfolgsstory die die wenigsten kennen und hat dies u.a. der Führung von Lee Kuan Yew zu verdanken.

Von einem Dritte Welt Land, etwa 50 Jahre zurück, ist es heute eines der reichsten Stadtstaaten der Welt und ist einer der Städte, welche die meisten Ultrareichen Menschen beherbergt.











Rank	City	UHNWIs (2018)	UHNWIs (2023e)	Change (%)
#1	 London	4,944	6,015	21.7%
#2	 Singapore	3,598	4,393	22.1%
#3	 Tokyo	3,732	4,125	10.5%
#4	 New York City	3,378	3,891	15.2%
#5	 Beijing	1,673	2,247	34.3%
#6	 Paris	1,667	2,031	21.8%
#7	 Seoul	1,594	2,020	26.7%
#8	 Taipei	1,519	1,864	22.7%
#9	 Zurich	1,507	1,796	19.2%
#10	 Shanghai	1,263	1,690	33.8%

Bild: Top 10 Städte für ultra Reiche¹

UHNWIs bedeutet dabei "Ultra High Net Worth Individuals" und spiegeln Personen wider, welche 30 Millionen USD schwer sind oder mehr.

Das höchste Wachstum von UHNWIs wird für die kommenden 5 Jahre für Asien erwartet.

Und obwohl Singapur im Gegensatz zur Schweiz und zu Liechtenstein (weitere interessante Standorte für die Vermögenssicherung) einen weniger beeindruckenden Ruf, was individuelle Freiheiten anbelangt hat, so zieht es dennoch viele Ultrareiche an.

In einem schönen Schaubild wird dies ansprechend verdeutlicht und zeigt die weltweiten Hotspots für "Ultrareiche":

¹ <https://www.visualcapitalist.com/mapped-cities-ultra-rich-residents/>

THE CITIES WITH THE MOST ULTRA-RICH RESIDENTS

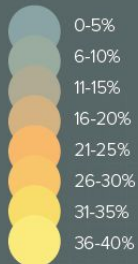
Mapping the projected growth in UHNWIs between 2018 and 2023

In the world of wealth, persons with over \$30 million in net worth are referred to as **Ultra High Net Worth Individuals (UHNWIs)**.

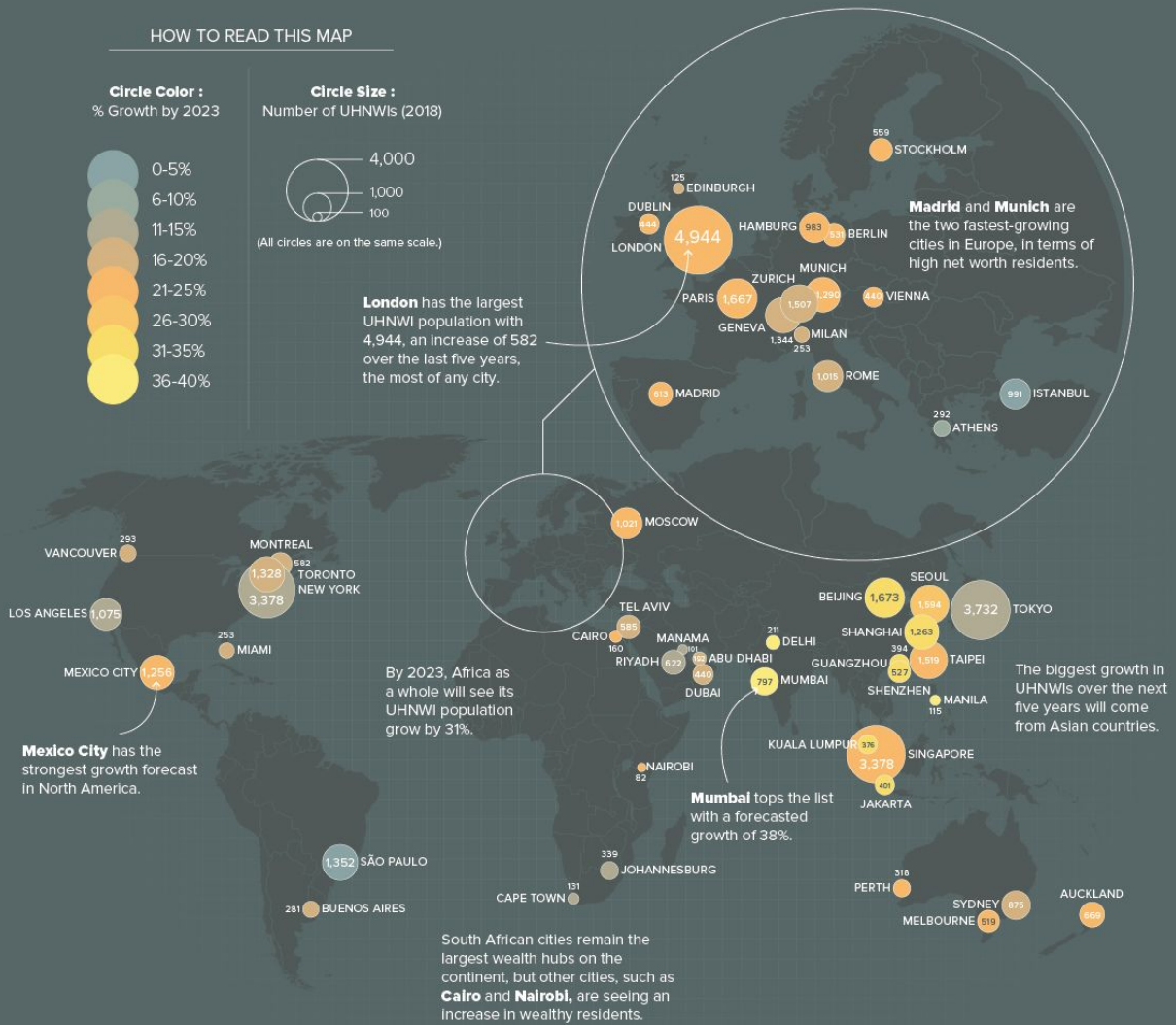
Below is Knight Frank's annual tally of which global cities are home to the most UHNWIs, and what the forecast reveals in terms of future growth.

HOW TO READ THIS MAP

Circle Color :
% Growth by 2023



Circle Size :
Number of UHNWIs (2018)



SOURCE: Knight Frank - The Wealth Report 2019

visualcapitalist.com



Das mag nicht nur daran liegen, dass dort häufig die Sonne scheint, vielmehr wird dieser Standort weltweit als Wirtschaftswunder gefeiert und zieht entsprechende Personen als Konsequenz an.

Der Stadtstaat liegt an einer strategisch bedeutsamen Kreuzung der weltweit wichtigsten Schifffahrtsrouten und zusätzlich relativ nahe an China. Hierdurch hat das Land einmalige geographische Vorteile.

Es ist

- eine der am besten entwickelten Volkswirtschaften Asiens.
- ein globales Business- und Finanzzentrum.
- mit sehr guter Infrastruktur ausgestattet.
- eine der weltweit wettbewerbsfähigsten Volkswirtschaften.
- extrem geschäftsfreundlich und verfügt über ein gutes Steuer- & Rechtssystem mit guten regulatorischen Rahmenbedingungen.
- wenig bürokratisch für Unternehmer und Anleger.
- politisch stabil.

Das Land hat ein schnell und beständig steigendes BIP in den vergangenen Jahrzehnten.

Die weite Entfernung von westlichen Mächten wie Europa und auch den USA, macht Singapur als reiche und transparente Jurisdiktion ideal für die Einlagerung von Vermögen.

Neben Singapur ist vor allem Luxemburg und die Schweiz bekannt als Standort für Vermögenssicherung.

Singapur erhebt auf Anlage-Edelmetalle weder Kapitalertragssteuer noch Mehrwertsteuern, und verfügt über eine beeindruckende Erfolgsbilanz bei der Einhaltung von Eigentumsrechten.

In der folgenden Ausgabe, wollen wir dir eine interessante Möglichkeit vorstellen, dein Vermögen in diesem Land zu diversifizieren, dort auch zu sichern und klug Rendite zu erwirtschaften.

Dabei schauen wir uns nicht nur die Möglichkeit an, sondern nehmen auch Standort Singapur etwas mehr unter die Lupe.

Politisches System

Singapur gehörte früher zur britischen **Kolonie Malaya**. Dieses Gebiet wurde 1963 von Großbritannien unabhängig und ging im Staat Malaysia auf, von dem sich 1965 die Republik Singapur abspaltete.

Seitdem entwickelte sich Singapur von einem Dritte Welt Land zu einem der reichsten Länder dieser Erde.

Die koloniale Vergangenheit hatte zur Folge, dass Englisch zu den offiziellen Amtssprachen neben anderen Sprachen wie Chinesisch gehört. Englisch wird auch von einem großen Teil der asiatischen Bevölkerung als Muttersprache gesprochen.

Die wirtschaftliche Entwicklung des Stadtstaates Singapur wurde durch den Premierminister Lee Kuan Yew geprägt, der bereits vor der Unabhängigkeit Singapurs Regierungschef der Kommune war und das auch nach 1965 bis 1990 blieb.

Die Verfassung Singapurs wurde 1965 beschlossen und war seitdem keinen größeren Änderungen unterworfen.

In Singapur haben seit der Unabhängigkeit Männer und Frauen allgemeines Wahlrecht. Die Verfassung des Inselstaates schreibt alle fünf Jahre Parlamentswahlen und seit 1993 zusätzlich alle sechs Jahre Präsidentschaftswahlen vor.

Die exekutive Macht liegt größtenteils bei der Regierung, deren Chef der Premierminister ist, zu einem geringeren Teil beim Staatspräsidenten.

Die Regierung ist formal dem Parlament verantwortlich: Diese wichtige parlamentarische Tradition Großbritanniens, die sich in vielen ehemaligen britischen Kolonien findet, wird als „Westminster-System“ bezeichnet.

Das Parlament, das aus einer einzigen Kammer besteht (im Gegensatz zum Zweikammersystem etwa in Großbritannien) bildet die Legislative.

Es darf laut Verfassung höchstens 99 Abgeordnete im Parlament geben, von denen die überwiegende Mehrheit in allgemeinen Wahlen gewählt wird.

Einige Abgeordnete dürfen faktisch Abgeordnetensitze einnehmen, obwohl sie dafür viele, aber nicht genügend Stimmen in den Wahlen erhielten.

Diese Regelung wurde in den 1980er Jahren eingeführt und sollte angeblich die Opposition stärken, weil durch das starke Mehrheitswahlrecht in Singapur nur Mitglieder der Regierungspartei gewählt worden waren.

Im Jahr 1990 wurde zusätzlich die Regelung eingeführt, dass der Präsident einige Personen zu Parlamentsabgeordneten ernennen kann.

Damit sollen fähige und parteiunabhängige Leute in das Parlament geholt werden, die aus irgendwelchen Gründen nicht an Wahlen teilnehmen können oder wollen.

Diese nicht gewählten Abgeordneten sind den gewählten praktisch gleichgestellt, allerdings gibt es für sie einige Einschränkungen. Sie dürfen beispielsweise kein Misstrauensvotum gegen die Regierung anstoßen oder bei einem solchen Votum mitstimmen.

Die politische Wirklichkeit in Singapur ist dadurch geprägt, dass der Premierminister faktisch eine sehr große Macht ausübt, die durch den Präsidenten und das Parlament kaum beschränkt wird.

Seit 1965 ist durchgehend die gleiche Partei an der Macht, die PAP („People’s Action Party“). Es gab mehrere Präsidentschaftswahlen, zu denen nur eine einzige Person ohne Gegenkandidat antrat, was als Farce betrachtet wurde.

Deshalb werden der Politik in Singapur vielfach schlechte Noten ausgestellt, was den demokratischen Charakter betrifft.

Im Jahr 2018 wurde das Land auf dem Demokratieindex der Zeitung „Economist“ auf Rang 66 von 167 untersuchten Ländern gelistet, mit

einer Punktzahl von 6,38 Punkten auf einer Skala, die theoretisch bis 10 geht.

Singapur gilt mit dieser Einstufung als „fehlerhafte Demokratie“ („flawed democracy“), eine Gruppe, die zwar unter den „vollen Demokratien“ steht, aber über zwei anderen Kategorien, den autoritären und den hybriden Regimen.

Trotz dieser Klassifizierung hat Singapur wirtschaftlich den Ruf eines Musterlandes.

Die politische Führung des Landes hat sich nämlich stets darum bemüht, den Staat ökonomisch zu entwickeln und ebenso für Investoren attraktiv zu machen.

Die in Singapur herrschende Ordnung und Sicherheit dominieren die internationale Wahrnehmung des Landes, selbst wenn die politischen Strukturen die Opposition benachteiligen und nicht hundertprozentig demokratisch sind.

Im Bereich der Wirtschaft ist auf jeden Fall Rechtssicherheit gegeben. Im „Ease of Doing Business Index“ steht Singapur seit vielen Jahren wahlweise entweder auf dem ersten oder auf dem zweiten Platz.

Die faktische Einparteienherrschaft hat nicht dazu geführt, dass sich im Land Korruption breitmacht. Im Gegenteil wurde Singapur 2018 auf dem Korruptionswahrnehmungsindex auf dem 3. Platz von 180 analysierten Ländern geführt und befand sich damit auf gleicher Höhe wie die fast korruptionsfreien Staaten Finnland und Schweden.

Standort Singapur

In diesem Kapitel möchte ich Dir wichtige Fakten über Singapur aufzeigen und warum der erste Blick auf dieses Land ggf. täuschen kann.

Schließlich ist es eines der höchst verschuldetsten Staaten dieser Erde. Warum solltest Du also genau in diesem Land dann einen Teil Deines Vermögens aufbewahren?

Schauen wir uns Singapur etwas genauer an.